

Heimat- und Verschönerungsverein Freudenberg e.V.
Jahreshauptversammlung am 01.03.2019

Jahresbericht

Liebe Heimatfreunde,

auch im vergangenen Jahr hat der Vorstand des Heimat- und Verschönerungsverein wiederum eine Vielzahl von Vereinsaufgaben umgesetzt. Hierbei haben sich wie bereits in den Vorjahren wieder mehr Vereinsmitglieder an den Aktivitäten beteiligt. Denen, die sich hierzu bereit erklärt haben, möchte ich an dieser Stelle ganz besonders danken.

Was hat sich im vergangenen Vereinsjahr alles getan / Was ist geplant:

- In monatlichen Vorstandssitzungen haben wir die notwendigen Entscheidungen und Vorbereitungen für die Vereinsarbeit getroffen. Reinhard Wüst als Schriftführer hat alles vorbildlich niedergeschrieben.
- Im vergangenen Jahr konnten 4 Kurkonzerte durchgeführt werden. Die Planungen hierzu sind nicht immer einfach. In der Regel gibt es zu Beginn eines Jahres eine Vielzahl von Auftrittswünschen unterschiedlicher Gruppen. Oft sind diese Wünsche nicht jedoch mit den von uns ausgewählten Terminen vereinbar. Da wir jedoch gerne einen Mix aus unterschiedlichen Musikrichtungen berücksichtigen möchten, hat es unser Konzertplaner Reinhard Wüst nicht immer einfach. Zu den Kurkonzerten 2019 sind die Planungen weitgehend abgeschlossen, sie finden wieder im gewohnten Umfang statt. Die Termine sind auf der Rückseite der Einladung zur heutigen JHV abgedruckt. Für die Organisation herzlichen Dank an Reinhard Wüst.

Sorgen bereitet uns nach wie vor das schlechte Erscheinungsbild des Kurparks, es hat sich auch im vergangenen Jahr eher weiter verschlechtert als verbessert. Wir müssen weiterhin jeweils samstags und sonntags vor einem Konzert umfangreiche Reinigungsarbeiten durchführen. Dennoch wollen wir weiter für unsere Konzerte an der Verbesserung des Erscheinungsbildes arbeiten. Bevor wir jedoch die vorhandenen Bänke vor der Konzertmuschel erneuern, müssen wir die Planungen der Stadt zur Neugestaltung des Kurparks abwarten.

- In der praktischen Arbeit des Vereins sind immer wieder die umfangreichen Unterhaltungsarbeiten an den rd. 140 Ruhebänken (Anstreichen, Versetzen, Freischneiden) zu nennen. Hier hat sich eine Arbeitstruppe, bestehend aus Heiner Gebhardt, Gerhard Berg, Dieter Schmidt und Manfred Kramer auch in 2018 mächtig ins Zeug gelegt. Insgesamt sind für die Pflege- und Wartungsarbeiten wiederum weit mehr als 100 Stunden aufgewandt worden. *(Nur nochmals zur Info, wenn viele Neue in der JHV sind: Inzwischen wurde Dank kräftiger Unterstützung durch Gerhard Berg auch eine digitale Karte mit allen Ruhebänken sowie den dazugehörenden Koordinaten erstellt. Diese Karte ist mittlerweile über unsere Internetseite mit Hilfe von Google Earth anzusehen.)* Die Stadt Freudenberg erarbeitet zur Zeit ein neues Wanderwegekonzept. Hier wurden wir teilweise mit eingebunden. Ob sich aus dieser Planung Standortveränderungen bei den Bänken ergeben, muss abgewartet werden.
- Die Vorstandsmitglieder haben am 30.04.2018 wieder für die Aufstellung des Maibaums am Brunnen Krottorfer Str./Burgstr. gesorgt. Musikalisch hat der Männergesangsverein Liedertafel das Ganze begleitet. Überwiegend Interessierte aus der Nachbarschaft und aus der Altstadt waren anschließend zu einem gemütlichen Zusammensein in den Achenbach'schen Scheunen. Auch in diesem Jahr ist wieder geplant, am Brunnen den Maibaum zu setzen.
- Der Verein hat sich im August am Altstadtfest teilgenommen. Wir hatten Fleischkäse mit Brötchen im Angebot, der sehr gut angekommen und als Alternative zu den aufwendigeren Reibekuchen für eine Wiederholung vorgesehen ist. Auch hier war durch die Verlängerung des Altstadtfestes überwiegend der Vorstand von Donnerstag bis Montag im Einsatz.
- Das im September geplante Weinfest konnte leider wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten an der Außenfassade der Scheune nicht stattfinden. (2019 noch offen, derzeit nicht geplant).
- Die Diskussion um den Weihnachtsmarkt in der Altstadt und die parallele Veranstaltung im Technikmuseum hat in den vergangenen beiden Jahren jeder mit verfolgen können. Eine Einigung scheint nicht greifbar zu sein. Die Durchführung des Weihnachtsmarktes in der Altstadt gestalten sich dadurch schwierig. Der Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Nutzen bzw. zum Erfolg, solange das Technikmuseum bereits am Ortseingang die Besucher „abgreift“. Da bleibt trotz aller Bemühungen um eine

Attraktivitätssteigerung nichts mehr für die Altstadt übrig. Wir sehen das mit einer großen Skepsis und haben uns zunächst im Vorstand nicht für eine Teilnahme ausgesprochen, zumal für den Betrieb in der Scheune die Personaldecke weiterhin ausgesprochen dünn ist.

- **Erneut wurde im Frühjahr 2018 eine Aktion „Sauberes Freudenberg“ durchgeführt. Nur wenige Flecker fanden sich am Feuerwehrhaus ein, um gemeinsam die Säuberungsaktion durchzuführen. Alle Helfer wurden anschließend in den Achenbach'schen Scheunen bewirtet.**

Diese Aktion soll auch in diesem Jahr wieder stattfinden und ist für den 30.03.2019, bei schlechtem Wetter am 06.04.2019 geplant, wie üblich mit den Bereichen Kurpark, Busbahnhof, Schlag, Radweg. Wir hoffen erneut auf zahlreiche freiwillige Helfer, damit die Säuberungsaktion auch ein voller Erfolg wird.

- **Die Vereinbarung über die Pflege der Brunnenanlagen Krottorfer Str./Burgstraße und „Rebekka“ mit der Stadt Freudenberg hat sich weiterhin bewährt. Die Vereinsmitglieder Birgit und Reinhard Wüst, Hans Jürgen Bergmann und Gerhard Weber führen während der Sommermonate die notwendigen Wartungsarbeiten durch. An dieser Stelle herzlichen Dank für diese Arbeiten. Mitarbeiter der Stadtwerke übernehmen die Inbetriebnahme im Frühjahr (Ostern) sowie die Außerbetriebsetzung (Ende Oktober) im Herbst.**

- **Auf Anregung des Altstadtbeauftragten Richard Flender hat der Vorstand weiterhin beschlossen, denjenigen Bewohnern der Altstadt, die ihr Haus mit Blumenschmuck versehen, einen Zuschuss von 30 €/Jahr zur Verfügung zu stellen. Wir waren gespannt, wie man auf dieses Angebot des Heimatvereins reagieren wird. Insgesamt haben 11 Anwohner das Angebot des Heimatvereins in Anspruch genommen. Für das Engagement herzlichen Dank. Die Aktion wird es auch in 2019 geben, dazu wird es eine Ausschreibung in Freudenber aktuell geben.**

→ Hinweis auf Insektenhotels

- **Als neue Veranstaltung fand erstmals 2015 in der Scheune ein Scheunenfest statt, im Ausschank wurde Freudenberger Bier gereicht, nämlich „Bühler Perle“. Wegen des großen Erfolges wurde das Ganze in den vergangenen Jahren wiederholt und hat 2018 am 16.06. stattgefunden. Im Ausschank war – da die Bühler Perle nicht zur Verfügung stand - Boscbier aus Bad Laasphe – mit**

gutem Erfolg. Auch in 2019 ist das Scheunenfest vorgesehen. Einzelheiten dazu erfolgen noch in Freudenberg aktuell.

- **Die geführte Pilzwanderung im September ist wegen der langen Trockenzeit leider ausgefallen. Auch in diesem Jahr ist die Pilzwanderung wieder vorgesehen, voraussichtlich am Samstag, dem 28.09.2018. Einzelheiten dazu werden noch in Freudenberg Aktuell eingestellt. Für die Teilnahme ist ein kleiner Obolus zu entrichten. Nach der Wanderung treffen wir uns noch zu einem gemütlichen Zusammensein in den Achenbach'schen Scheunen.**
- **In mehreren Arbeitseinsätzen erfolgte die Pflege der Hecken und Anpflanzungen am neuen Kinderspielplatz am Marktplatz. Des Weiteren hat eine Frauengruppe die Pflege der Anpflanzungen am ev. Pfarrhaus sowie im Kurpark übernommen. Auch hier allen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank. Für alle Helfer und Helferinnen hat der Verein im November einen Dankeschön-Abend ausgerichtet.**
- **Der monatliche Scheunenabend (April bis Oktober) gestaltet sich noch unterschiedlich. Gleichwohl werden wir dieses Angebot insbesondere für die Bewohner des Alten Fleckens zunächst noch weiter vorhalten.**

Abschließend möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die unterstützende Arbeit bedanken.

Wir hören nun zunächst noch den Kassenbericht von Heinrich Nollen.

Beide Berichte stelle ich dann zur Diskussion.

Freudenberg, im März 2019

**Klaus Brenner
Vorsitzender**